

05.11.2021 – 10:30 Uhr

Schweizer Highlights des Geneva International Film Festivals auf Play Suisse



Bern (ots) -

Das Geneva International Film Festival (GIFF), das heute startet, geht auf der Streaming-Plattform Play Suisse weiter: Eine Auswahl an Schweizer Serien- und Film-Highlights des diesjährigen GIFF ist ab sofort und kostenlos auf Play Suisse verfügbar.

Das Geneva International Film Festival (GIFF) findet vom 5. bis 14. November 2021 bereits zum 27. Mal statt - und auch dieses Jahr ist die Liste der Filme und Serien eindrücklich: Die Drama-Serie "Scenes from a marriage" (2021), die Komödie "El Planeta" (2021), die Romanze "Nobody has to know" (2021) sowie der Dokumentar-Kurzfilm "And then we touch" (2021) sind nur einige der Filme und Serien, die dieses Jahr in Genf auf der Leinwand zu sehen sind.

Die von RTS koproduzierte Psychothriller-Serie "Sacha" (2021) und die fünfteilige von SRF koproduzierte Polizeikomödie "Tschugger" (2021) feiern beide am Geneva International Film Festival ihre Premiere. Zu einem späteren Zeitpunkt werden sie auch auf Play Suisse verfügbar sein. Am Festival gezeigt werden auch die satirische Serie "La vie de J.C." (2021) und der kurze Virtual-Reality-Animationsfilm "Hors cadre - les marionnettes de Paul Klee" (2020), beides Koproduktionen von RTS, sowie das von der SRG koproduzierte interaktive Virtual-Reality-Abenteuer "La Légende de Kami".

Genève ça tourne - Redux

In Zusammenarbeit mit dem Theater St-Gervais, den Stadtbibliotheken von Genf, der Haute école d'art et de design Geneva (HEAD) und der SRG ist die Erweiterung der im Theater St-Gervais präsentierten Ausstellung "Genève ça tourne - Redux" entstanden. In diesem Rahmen stellt das GIFF eine Auswahl von zwölf Filmen und Serien mit Bezug zur Stadt Genf in den Kinos sowie online bereit. Ein Teil der hier vorgestellten Filme und Serien sowie eine Auswahl an ergänzenden Werken wird auch auf Play Suisse verfügbar sein - unter anderem die Dramedy "La Salamandre" (1971) von Alain Tanner, die Thrillerserie "Quartier des banques" (2017) von Fulvio Bernasconi und der Actionthriller "Verso" (2009) von Xavier Ruiz.

Für die Streaming-Plattform Play Suisse kann man sich kostenlos registrieren auf playsuisse.ch und hat sodann Zugriff auf SRG-Inhalte und Koproduktionen (Filme, Serien, Dokumentationen, Archivmaterial) in den Sprachen Deutsch, Französisch, Italienisch und Rätoromanisch.

Weitere Informationen zur Zusammenarbeit zwischen dem GIFF und Play Suisse gibt es im [Interview](#) mit der Festivaldirektorin Anaïs Emery.

Pressekontakt:

Medienstelle SRG SSR

Edi Estermann

medienstelle.srg(at)srgssr.ch / Tel. 058 136 21 21

Medieninhalte



Bild SRG SSR / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100014224 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/SRG SSR"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100880628> abgerufen werden.